

## **Fugenband zur Abdichtung von JGS- und Biogasanlagen der BT innovation**

---

### **Agrar-SynkoElast: Fugenband zur Abdichtung von Arbeitsfugen in Behältern und Fahrsilos**

Das Agrar-SynkoElast der BT innovation ist ein neues, innovatives Fugenband zur Abdichtung von Behältern und Fahrsilos in JGS-Anlagen und Biogasanlagen. Es ist ein innenliegendes Abdichtungsband für Arbeitsfugen in Frischbeton / Ortbeton zum Verlegen auf abgebundenem, festem Beton. Es ist das einzige zugelassene Fugenband für diese Anwendung zur Abdichtung von Arbeitsfugen in JGS- und Biogasanlagen (Zulassung Z 74.51-184).

Für den Neubau von Anlagen zum Lagern und Abfüllen von Jauche, Gülle und Silagesickersaft (JGS) sowie von Biogasanlagen dürfen nur Bauprodukte verwendet werden, welche die entsprechenden bauaufsichtlichen Zulassungen vorweisen können. Das Fugenband und der dazugehörige Voranstrich erfüllen die gesetzlich geforderten Eignungsnachweise und bieten mit der Zulassung Z 74.51-184 vom Deutschen Institut für Bautechnik eine rechtssichere Lösung für Anlagenbetreiber und Fachbetriebe.

Mit dem Agrar-SynkoElast können die hoch belasteten Fugen in Lager- und Abfüllanlagen z. B. in Güllebehälter, Fahrsilos, Gärfuttersilos und Festmistplatten in JGS-Anlagen und Biogasanlagen problemlos abgedichtet werden. Es bietet ein geschlossenes Abdichtungssystem für horizontale und vertikale Fugen. Dabei ist die Verarbeitung des Fugenbandes sehr einfach: Der feste und tragfähige Untergrund – mindestens 7 Tage ausgehärteter Beton – muss sauber und trocken sein. Auf diesen wird der Voranstrich für Agrar-SynkoElast aufgebracht. Nach mindestens 2 Stunden zum Abtrocknen des Voranstrichs muss der vorbehandelte Beton etwa mit einem Gasbrenner so weit erhitzt werden, dass das Fugenband anschließend beim Verlegen oberflächlich aufschmilzt. Das Agrar-SynkoElast wird dann direkt von der Rolle, mit der Schutzfolie nach oben, auf der mit Voranstrich behandelten, erhitzten Fläche verlegt. Durch kräftiges Andrücken und oberflächliches Anschmelzen des Agrar-SynkoElast wird eine sichere Verbindung zum Beton geschaffen. Nach dem Abkühlen kann weiter betoniert werden. Das Agrar-SynkoElast verbindet sich dann mit dem Beton und dichtet so die entstehende Arbeitsfuge ab.

Die großen Vorteile des Agrar-SynkoElast liegen in der flexiblen Montage. Mit dem Abdichtungsband lassen sich problemlos Kurven und Ecken formen. Teure Verbindungsstücke sind nicht nötig. Ein Überlapp des Bandes von 5 cm ist ausreichend. Schon ab 0 °C kann das Fugenband auf eisfreien Flächen montiert werden. Anschließend kann weitgehend witterungsunabhängig betoniert werden. Anders als bei Fugenblechen wird der Beton durch kein innenliegendes 15 - 20 cm breites Blech geschwächt.

Die zahlreichen Probleme der Fugenbleche gibt es beim Agrar-SynkoElast nicht: Die Eckformung ist sehr einfach. Beim Abreißen des Fugenbandes ist, anders als beim Verbiegen der Bleche, eine schnelle, einfache Reparatur durch Auflegen eines neuen Bandes möglich. Auch erzwingen insbesondere die großen Fugenbleche erhebliche Abstände zur Außenseite des Betonbauteils

(große Betondeckung). Für das kleine Fugenband gibt es diese Einschränkungen bei der Verarbeitung nicht.

Nur eine Beschränkung bleibt: Bei den Fahrsilos und bei den Behältern bis max. 4 m Höhe sind bei hohen Silage-Sickersaftgehalten – wie bei den Fugenblechen auch – zusätzliche Maßnahmen zum Schutz des Betons und der Arbeitsfugen einzuplanen.

Kaum als Produkt eingeführt, gibt es schon zahlreiche positive Rückmeldungen von den durch BT Mitarbeiter geschulten Verarbeitern und Fachbetrieben:

Beim Neubau eines kleineren landwirtschaftlich genutzten Gärfutter Fahrsilos auf einem Bauernhof in Franken wurden als Winkelstützen I-Elemente verwendet. Nach dem Setzen der senkrechten Wände aus Betonfertigteilen wurden die Fugen mit dem Agrar-SynkoElast System durch den Bauern selbst abgedichtet. Dabei ließ sich das Agrar-SynkoElast einfach, schnell und sicher horizontal oberhalb der Bewehrung im Fußbereich (Bild 1) und in der senkrechten zwischen den Elementen montieren und das Fahrsilo konnte noch am selben Tag vor Ort fertig betoniert werden. Besonders überzeugt hat den Bauern als Verarbeiter neben der sehr guten Produktqualität auch der Service der Außendienstmitarbeiter der BT innovation vor Ort, die die erforderliche Einweisung in die Verarbeitung und in die rechtlichen Rahmenbedingungen „super erklärt“ haben und auch bei der Zusammenarbeit mit den Behörden und Sachverständigen helfend zur Seite standen.



Bild 1: Neubau und Abdichtung eines Fahrsilos mit Anschlussbewehrung / [Download-Link](#)

Beim Anbau eines Güllekellers an einen bestehenden Bauernhof im brandenburgischen Havelland sollte der ausführende Fachbetrieb die Behälterwände auf die schon vorhandene Bodenplatte setzen. Mit dem Agrar-SynkoElast ließ sich die Abdichtung und das anschließende



Betonieren der Wände auch mit dem wenigen zur Verfügung stehenden Platz richtig gut durchführen. Auf diese Zulassung haben wir schon gewartet, so der ausführende Fachbetrieb. Und wir sind froh, dass es mit dem Agrar-SynkoElast jetzt ein einfach zu verarbeitendes, zugelassenes Fugenband zur Abdichtung von Arbeitsfugen auf ausgehärtetem Beton gibt.



Bild 2: Neubau und Abdichtung eines Güllekellers / [Download-Link](#)

Neben dem Agrar-SynkoElast verfügt BT innovation über eine breite Palette an Produkten für die dauerhafte Fugenabdichtung von Bauteilen aus Betonfertigteilen und Ortbeton in der Landwirtschaft oder gegen drückendes Wasser. Nur der Teil der Arbeiten an JGS- und Biogasanlagen erfordert Bauprodukte mit DIBt-Zulassung:

**AgrarElast** ist unser seit Juni 2019 vom DIBt zugelassener Fugendichtstoff für die Sanierung und den Neubau von JGS- und Biogasanlagen.

**InnoElast® Typ 2** ist unser geprüfter Fugendichtstoff für Fugen zwischen Betonbauteilen, mit dem ein nachträgliches Abdichten bis zu einer Wassertiefe von 4,8 m möglich ist.

**Agrar-SynkoElast** ist unser seit Dezember 2019 vom DIBt zugelassenes Fugenband für die Abdichtung von Arbeitsfugen in JGS- und Biogasanlagen mit bis 4 m Behälterhöhe.

**SynkoElast®** ist ein geprüftes Arbeitsfugenband für Ortbeton, mit dem ein Abdichten bis zu einer Wassertiefe von 20 m möglich ist. Zusammen mit den SynkoElast®-Solrissprofilen sind geschlossene Abdichtungen in Ortbetonbauweise sicher darstellbar.

**RubberElast®** ist ein geprüftes Fugenband zur schnellen und sicheren Abdichtung auch von komplexen Betonfertigteilfugen bis 5 m Wassertiefe. Eine DIBt-Zulassung für JGS- und Biogasanlagen ist beantragt (Antrags-Nr.: II 71-1.74.51-72/18).

**MultiElast** ist unser neues geprüftes Fugenband für Betonfertigteile und Ortbeton, mit dem Fertigteile bis zu einer Wassertiefe von 10 m abgedichtet werden können.

Das **ProElast®-System** ist ein geprüftes Abdichtungssystem für WU-Beton aus Folie und Folienklebstoff, ideal zum nachträglichen Abdichten gegen bis zu 20 m anstehendes Wasser.

**Besuchen Sie uns auf der AGRA 2022 in Leipzig vom 21. - 24. April. Sie finden BT innovation in Halle 4 / Stand E42.**

B.T. innovation GmbH  
Sudenburger Wuhne 60  
39116 Magdeburg / Germany  
T + 49 391 73520  
F + 49 391 735252  
[info@bt-innovation.de](mailto:info@bt-innovation.de)  
[www.bt-innovation.de](http://www.bt-innovation.de)

Weitere Informationen und Rückfragen: [marketing@bt-innovation.de](mailto:marketing@bt-innovation.de)